

Camping-Packliste zum Abhaken

Die vollständige Packliste für die erste Campingnacht – nach Bereichen sortiert, zum Abhaken und als PDF zum Ausdrucken.

Aktualisiert am 6. Oktober 2026

Die häufigste Frage vor der ersten Campingnacht ist nicht „welches Zelt“, sondern „was nehme ich alles mit“. Diese Liste beantwortet sie – nach Bereichen sortiert, damit man vor der Abfahrt nichts vergisst und nichts doppelt einpackt.

Sieben Bereiche, 54 Positionen. Wer die Liste einmal komplett abarbeitet, hat alles dabei, was ein Wochenende zu zweit braucht.

Schlafen

- ☐ Zelt mit Gestänge und Heringen
- ☐ Bodenplane oder zusätzliche Unterlage
- ☐ Schlafsack
- ☐ Isomatte
- ☐ Kopfkissen oder ein Kleiderbeutel als Ersatz
- ☐ Reparaturset für Gestänge und Matte

Kochen und Essen

- ☐ Kocher
- ☐ Gaskartusche plus eine Reserve
- ☐ Topf mit Deckel
- ☐ Teller, Becher, Besteck

- ☐ Spülmittel, Schwamm, Geschirrtuch
- ☐ Müllbeutel
- ☐ Kühlbox mit zwei Kühllakkus
- ☐ Wasserkarister oder Trinkflasche
- ☐ Feuerzeug oder Streichhölzer in einer wasserdichten Hülle
- ☐ Gewürze, Öl, Kaffee oder Tee

Licht und Strom

- ☐ Stirnlampe pro Person
- ☐ Ersatzbatterien oder Ladekabel
- ☐ Zeltlampe
- ☐ Powerbank
- ☐ Bei längeren Touren: Solarpanel

Kleidung

- ☐ Regenjacke
- ☐ Regenhose
- ☐ Fleecejacke oder Isolationsjacke
- ☐ Wechselshirts und Unterwäsche
- ☐ Wollsocken, doppelt eingeplant
- ☐ Feste Schuhe, eingelaufen
- ☐ Badeschuhe für die Dusche
- ☐ Mütze und Handschuhe für Frühjahr und Herbst

Gesundheit

- ☐ Erste-Hilfe-Set
- ☐ Persönliche Medikamente, doppelte Menge
- ☐ Sonnencreme und Lippenpflege
- ☐ Insektenschutz
- ☐ Zeckenkarte
- ☐ Blasenpflaster und Tape
- ☐ Notfallzettel auf Papier: Kontakte, Allergien, Medikamente

Werkzeug und Kleinteile

- ☐ Taschenmesser
- ☐ Gaffa-Tape
- ☐ Kabelbinder
- ☐ Wäscheleine
- ☐ Handtuch
- ☐ Kulturbeutel mit Zahnbürste
- ☐ Klopapier in einer Dose
- ☐ Klappstuhl und Campingtisch

Dokumente und Geld

- ☐ Ausweis oder Reisepass
- ☐ Reservierungsbestätigung des Zeltplatzes
- ☐ Bargeld in kleinen Scheinen
- ☐ Ausweis des Campingplatzes, falls ausgegeben

Vor dem Losfahren

- ☐ Wetterbericht für die **Nächte** prüfen, nicht nur für die Tage
- ☐ Regeln des Zeltplatzes prüfen
- ☐ Feuerverbot für die Region prüfen
- ☐ Nachrechnen, ob die Gaskartusche für die geplanten Mahlzeiten reicht
- ☐ Notrufnummern der Region notieren – die 112 gilt EU-weit
- ☐ Einen Plan B für Dauerregen festlegen

Zwei Hinweise, die Geld und Ärger sparen

Die Liste ist länger als die erste Ausrüstung. Wer zum ersten Mal campen fährt, muss nicht alles davon kaufen – vieles ist im Haushalt schon vorhanden. Was wirklich angeschafft werden muss und in welcher Reihenfolge, steht in Erstausrüstung unter 300 Euro.

Weniger einpacken als gedacht. Die zweite häufigste Erfahrung nach der ersten Campingnacht ist die Erkenntnis, dass ein Drittel des Gepäcks unangetastet geblieben ist. Wer nach der zweiten Tour einen Haken bei „nicht gebraucht“ macht, hat beim dritten Mal ein Set, das passt.